



ECHT STARK
Maria Purtsa
Vom Spitzensport zu ADMEDIA
S/ 04.

MEDIAZIN

Das ADMEDIA-Magazin für Patienten, Freunde und Mitarbeiter



S/ 24.



S/ 18.



S/ 22.

ECHT MODERN

ADMEDIA kämpft gegen den Ärztemangel an

ECHT SCHLAU

Unser Weiterbildungszentrum trägt Wissen in die Welt

ECHT AKTIV

Wie ADMEDIA auch jenseits der Arbeit aktiv ist



INHALT

S/ 03.

Das Editorial
Die Frau der ersten Stunde

S/ 04.

Maria Purtsa
Vom Spitzensport zu ADMEDIA

S/ 12.

Shop the Look
Unser Mitarbeitershop

S/ 14.

Fit für den Alltag
Neues aus der Ergotherapie

S/ 18.

So bleiben wir
auf dem Laufenden

S/ 22.

ADMEDIA
Jenseits der Arbeit

S/ 24.

Alles neu in der
Gemeinschaftspraxis

S/ 30.

Neu im Team
Verstärkung an Bord

Seite
02



S/ 06.

Die gute Seele aus
dem Unternehmen



S/ 10.

Urlaubsfeeling
das ganze Jahr über



S/ 16.

Ein Labor zur
zuverlässigen Diagnostik



S/ 20.

Die besten Tipps
aus dem Team



S/ 26.

Archivarin
der Herzen



S/ 28.

15 Jahre ADMEDINO
Unser Kindergarten

Die Frau der ersten Stunde entwickelt heute mit.

Sie ist seit der ersten Stunde dabei: Sarah Lange war sechs Jahre alt, als ihre Eltern das Unternehmen ADMEDIA 1996 gründeten.



Seite
03

Editorial

Heute wirkt die 32-Jährige mit all ihrer Kraft selbst an der Entwicklung des Unternehmens mit. Sarah Lange ist Geschäftsführerin am ADMEDIA-Standort in Freiberg. „Es ist eine verantwortungsvolle Tätigkeit, aber auch eine Aufgabe, der ich mit Leidenschaft, Ansporn und Hingabe folge“, sagt sie. Bereits als Schülerin arbeitete sie in den Ferien bei ADMEDIA mit, absolvierte später Praktika im Unternehmen. Sarah Lange studierte anschließend Wirtschaftswissenschaften, verbrachte einen Teil ihrer Ausbildung in Japan, war danach auch für andere Arbeitgeber tätig. „Letztendlich war es die Firmenphilosophie, die mich überzeugte, bei ADMEDIA einzusteigen“, so Sarah Lange. „Hier gibt es diese vertrauensvolle Nähe zu unseren Patienten und einen unvergleichlichen Teamgeist“, sagt sie. Ziele erreichen, sich in fordernden Situationen durchzubeißen, einen langen Atem zu zeigen: All das ist typisch für die Patienten und Mitarbeiter von ADMEDIA. Auch für Sarah Lange - schon aus sportlicher Sicht. „Meine Wettbewerbserfahrung als Triathletin helfen mir bei der Unternehmensführung ebenfalls sehr.“





ADMEDIA unterstützt den Sport

Die Verbindung zum Sport, die Unterstützung für Athletinnen und Athleten, das Engagement für Bewegung — egal ob im Profi- oder im Breitensport: All das gehört zur Unternehmens-DNA von ADMEDIA dazu. Die Arbeit ist erstligatauglich. Sowohl die Basketballspieler der Niners als auch die Wasserball-Bundesligisten aus Plauen vertrauen den Therapeuten von ADMEDIA. Auch im Radsport läuft's rund. Der Chemnitzer Athlet Stefan Böttcher (Foto o.), der gerade bei den Champions-League-Wettkämpfen im Bahnradfahren für Furore sorgte, trägt das ADMEDIA-Logo auf der Brust. Dass er aktuell so fit ist, verdankt er auch den Rehabilitationsmöglichkeiten seines Sponsors. „Wenn Sportler aus unserer Region Spitzenleistungen bringen, dann empfinden wir es als unsere Verantwortung, die Athleten im Rahmen unserer Möglichkeiten zu unterstützen“, sagt ADMEDIA-Gründer und Geschäftsführer Dirk Neumann. So werden auch Skispringer, Biathleten und Fußballprofis in den Therapieräumen fit gehalten.

Maria Purtsa

Sie kam als Athletin und bleibt als Therapeutin: Maria Purtsa kennen Fans der Leichtathletik als hochmotivierte Dreispringerin. Die 14-Meter-Marke überwindet sie längst. Ihr großes Ziel sind die Olympischen Sommerspiele 2024 in Paris. Bis dahin absolviert sie ein ambitioniertes Trainingsprogramm unter dem Dach des LAC Chemnitz.

Doch Maria Purtsa denkt weiter als bis zum nächsten großen Wettkampf. Sie hat die Zukunft nach ihrer Sportkarriere im Blick.

Maria Purtsa ist studierte Psychologin.

Nach ihrem Abschluss überlegte sie, wo sie sich bewerben könnte, um ihren Berufsweg zu ebnen. „Ich habe mit meinem Lebensgefährten viel darüber gesprochen, welche Arbeitsmöglichkeiten in Frage kommen könnten, wo eine Bewerbung sinnvoll wäre“, sagt Maria Purtsa. „Doch dann kam alles ganz anders.“ Für Spitzensportler sind Physiotherapie und Rehabilitation ebenso wichtig wie klassisches Training. Wie viele andere hochklassige Athleten auch, ging Maria Purtsa deshalb schon länger bei ADMEDIA ein und aus. „Irgendwann erkannten wir gemeinsam, dass nicht nur meine Ansprüche an eine gute Reha, sondern auch mein Ausbildungsprofil genau zu ADMEDIA passten. Und zufällig suchte das Unternehmen gerade jetzt Psychologen“, so Maria Purtsa.

Und so kam es, dass sie in dem Team zu arbeiten begann, dem sie bereits seit vielen Jahren vertraut.

Zehn Stunden pro Woche ist sie nun als Psychologin im Einsatz, hilft Menschen dabei, wieder zu geistiger und seelischer Stärke zu kommen — eine Grundvoraussetzung für einen gesunden Körper.

„Ich liebe meine Arbeit, sie erfüllt mich sehr“, freut sich die Athletin. Und Dank des ADMEDIA-Sportgeistes bleibt ihr trotzdem genug Zeit fürs Olympiatraining.



Höchstleistung

ADMEDIA unterstützt den Sport
und holt sich die Athleten ins Haus



René Christen

hält Technik und Firmenautos am Laufen.

Zu tun gibt es immer etwas. Das ist mal klar. Deshalb ist René Christens Expertise auch immer gefragt. Seit 20 Jahren arbeitet er bei ADMEDIA, sichert am Standort in Freiberg als Technischer Leiter und Fuhrparkchef den reibungslosen Betrieb ab. „Man weiß morgens nicht immer, was bis abends zu erledigen ist. Aber genau das macht die Arbeit so reizvoll.“ sagt der 43-Jährige. Rehabilitation und Physiotherapie können die Besucher und Patienten am Standort in Freiberg genießen. Dafür braucht es Behandlungsräume, Kursbereiche, sogar zwei Schwimmbecken. Und alles will instandgehalten werden. Dafür ist René Christen verantwortlich. Und dem gelernten Heizungsinstallateur macht dabei keiner was vor. Er kann seriöse Arbeit von Handwerkern genau einschätzen, weiß wie und wo man zuverlässige Fachleute findet.

GUTE SEELEN

„Manchmal müssen wir neue Raumstrukturen schaffen, um die Behandlungsmöglichkeiten für unsere Patienten zu verbessern“, so René Christen. „Dann ist es wichtig, korrekte Ausschreibungen zu verfolgen, Bauabläufe zu organisieren, die Kommunikation zwischen den Unternehmen zu führen.“ René Christen legt großen Wert auf Teamfähigkeit. „Unser Job hier, der soll unseren

Besuchern die Rehabilitation und Gesunderhaltung ermöglichen, gleichzeitig uns Mitarbeitern aber auch Spaß machen.“ Deshalb legt er persönlich großen Wert darauf, dass sich seine Kollegen aus dem Technischen Betrieb und dem Fuhrpark richtig wohl fühlen. „Nach der Arbeit kommen wir oft noch locker zusammen und besprechen das Tagesgeschehen.“

Trinkgelder, die unter anderem durch Botendienste und Patientenfahrten zusammenkommen, werden gemeinsam ausgegeben. „Wir gehen davon immer mal schön aus“, sagt René Christen. Er selbst erholt sich von seiner verantwortungsvollen Arbeit am liebsten bei ausgedehnten Spaziergängen. Terrier-Mischling Lotti freut sich darauf auch immer.

„Die Aufgabe ist sehr abwechslungsreich“

René Christen
Leiter Haustechnik und Fahrdienst
ADMEDIA Freiberg

GUT SICHTBARE PARTNERSCHAFT

Seite
08

ADMEDIA ist sichtbar.

An Hausfassaden hängen Banner. Auf den Firmenwagen kleben Werbelogos. Überall im Stadtbild begegnet man dem charakteristischen Schriftzug in Dunkelblau und Orange. Diese Sichtbarkeit verdankt ADMEDIA auch den Experten von Digital Color Service, die unter dem Markennamen Print XXL firmieren. Bereits seit 1993 gibt es das Chemnitzer Unternehmen. Die Firmenzentrale am Falkeplatz ist weithin sichtbar – klar, sie ist ja auch bunt und auffällig mit gedruckter Folie beklebt. Print XXL und ADMEDIA pflegen eine vertrauensvolle Partnerschaft. „Seit vielen Jahren schon realisieren wir viele Aufträge des Gesundheitsunternehmens“, so Geschäftsführer Heiko Schmalfuß. „Unter anderem setzen wir Fahrzeugbeschriftungen, Interieurgestaltungen, Wandbilder, Textilbespannungen oder die Außenwerbung auf Bannern und Schildern um.“ Die Partnerschaft und Kooperation sei von Vertrauen gepflegt, von Zuverlässigkeit und freundschaftlicher Verbundenheit, so

der Unternehmer weiter. Der leistungsfähige Digital Color Service arbeitet mit einem Team von 18 Personen an vielen Aufträgen. Grenzen kennt das Team dabei keine.

Heiko Schmalfuß: „Bei uns bekommen Sie Ihre Außenwerbung in der von Ihnen gewünschten Größe. Im Bereich Bühnengestaltung verkleiden wir schnell, leicht und effektiv Flächen.“ Ob Aufsteller, Rollups, einfache Schilder, freie Sonderformen zum Aufstellen, Aufhängen oder zur Wandmontage – die Kunden finden eine große Auswahl verschiedener Displays. Schmalfuß weiter: „Auch sind wir tätig im Bereich Innenwerbung: Vom einfachen Büroschild bis zur kompletten Innenraumgestaltung setzen wir individuelle Ideen im hochauflösenden und UV-stabilen Digitaldruck um. Für einen professionellen Messeauftritt oder für Präsentationen bieten wir zudem eine Vielzahl an transportablen Messesystemen an.“



„In der Region, für die Region.“

Heiko Schmalfuß
Digital Color Service

Ebenso wie ADMEDIA engagiert sich Digital Color Service im lokalen Sport. So erhält der Mannschaftsbus des CFC immer mal wieder Updates. Das Unternehmen ist ebenso in den Bereichen Museums- und Ausstellungsgestaltung an einer Vielzahl nicht nur in Sachsen präsent. In Chemnitz kann man eine Vielzahl Fotoprints in den großen Schaufenstern sehen, die durch die Firma installiert wurden. „Wir sehen uns als leistungsfähiges Chemnitzer Unternehmen, welches in der Region und für die Region arbeitet“, erklärt Heiko Schmalfuß.

„Das verbindet uns mit unserem Partner ADMEDIA.“



Wandbilder
XXL-Fototapeten
Küchenrückwände
Fahrzeugfolierung
Sonnenschutzfolien
Werbetechnik
u.v.m. ...

PRINT-XXL.COM

   digital.color.service

DIGITAL
COLOR
SERVICE
GmbH





Strandfunde

Sommerfeeling, Naturschönheit, Ansichten, die Lust auf erholsame Spaziergänge machen: Durch Praxisräume, Rehabereiche sowie Gänge und Zimmer der Mitarbeitenden lässt ADMEDIA einen Hauch von Urlaubsbrise ziehen. Und niemand kann sich den atemberaubenden Landschaftsaufnahmen entziehen, die für eine besonders ruhige und erholsame Atmosphäre in den Gebäuden des Unternehmens sorgt. Alles begann mit ein paar kleineren Fotos, inzwischen ist daraus ein eigener Hauscharakter geworden – und statt kleiner Aufnahmen in Bilderrahmen schmücken nun leinwandgroße Impressionen auf Keilrahmen gezogen die ADMEDIA-Räumlichkeiten.

Seit vielen Jahren reist er an die Ostsee, weil ihn das Naturschauspiel von Strand und Meer, Wald und Dünen immer wieder in den Bann zieht. Für die Bilder in den ADMEDIA-Räumen hat er jedoch gefällige Motive ausgewählt. „Es gilt bei der Gestaltung, einen möglichst breiten Geschmack zu treffen. Deshalb haben wir uns bei der Hängung für Bilder entschieden, die Ästhetik, Ruhe und Frieden ausstrahlen“, so Uwe Becker. Seit 16 Jahren arbeitet er fürs Unternehmen, setzt mit der Gestaltung von Firmenlogos, der Internetseite, Anzeigen für die Presse sowie Werbebannern in der Öffentlichkeit Akzente.

Sein Fundus an Ostseebildern ist übrigens nahezu unerschöpflich. Deshalb können einzelne Bilder auch hin und wieder wechseln. „Manchmal fragen Patienten oder Mitarbeiter, ob sie Abzüge erhalten können“, sagt Uwe Becker. „Das freut mich und wir versuchen, da vieles möglich zu machen.“

Perspektivenwechsel

Uwe Becker steht viel lieber hinter der Kamera als davor. „Am liebsten bin ich fernab der touristischen Sommerzeit an der Küste, dann wenn das Wetter rau ist. Dann herrscht dort eine einzigartige, elementare Mystik.“

Am Meer

[Erich Fried]

Wenn man ans Meer kommt
soll man zu schweigen beginnen
bei den letzten Grashalmen
soll man den Faden verlieren

und den Salzschaum
und das scharfe Zischen des Windes
einatmen
und ausatmen
und wieder einatmen

Wenn man den Sand sägen hört
und das Schlurfen der kleinen Steine
in langen Wellen
soll man aufhören zu sollen
und nichts mehr wollen wollen
nur Meer

Nur Meer

Die See ist wie die
Grenze zu einer anderen
Dimension.

Uwe Becker
Marketing ADMEDIA

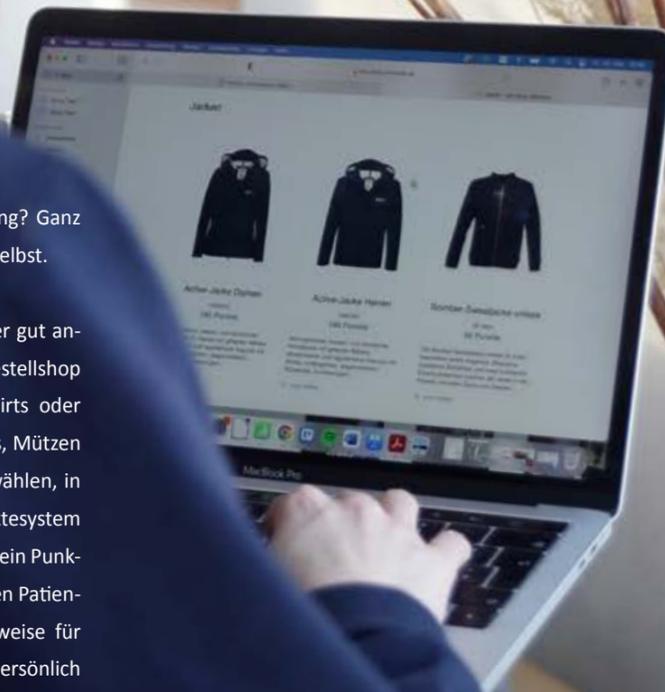
Urlaubsfeeling im Sucher

Shop the Look

Firmenkleidung per Mausklick

Wie kommen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von ADMEDIA eigentlich an ihre Arbeits- und Alltagskleidung? Ganz einfach. Sie bestellen sich diese im Onlineshop einfach selbst.

Das System ist komfortabel und lässt unser Team immer gut angezogen sein. In einem von ADMEDIA gestalteten Bestellshop können die Kollegen wählen, was sie brauchen: T-Shirts oder Tanktops, Jacken oder watteweich-warme Westen, Caps, Mützen oder andere Accessoires. Einfach Größe und Produkt wählen, in den Warenkorb legen und mit einem intelligenten Punktesystem „bezahlen“. Je nach Aufgabe bekommt jeder Angestellte ein Punktekonto – für Mitarbeiter die viel draußen sind und hohen Patientenumgang haben, gibt es mehr Punkte als beispielsweise für das Team im Backoffice. Bequem per Post kommt die persönlich angepasste Firmenkleidung dann vom Hersteller Finzel + Schuck konfektioniert. Viele Kollegen tragen die Sachen in Superqualität natürlich auch privat.



Große Bühne für zwei starke Marken

FINZEL&SCHUCK ist ein wichtiger Partner für ADMEDIA. Das Unternehmen sorgt dafür, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gut angezogen sind. Doch dies wird keine Geschichte über Mode-Chichi und Eitelkeit am Arbeitsplatz. Es wird eine Geschichte über Nachhaltigkeit, Regionalität und unternehmerische Ideale.

Wer ist FINZEL&SCHUCK?

Seit 1990 ist das Familienunternehmen fest verankert in der traditionellen Textilstadt Limbach-Oberfrohna. Hier lebt das Team seit mehr als 30 Jahren Textilveredelung und Merchandising. Gegründet als Einzelunternehmen bietet FINZEL&SCHUCK – inspiriert von seiner textilen Herkunft – Produkt- und Dienstleistungslösungen in den Bereichen Merchandising und Fulfillment an. Alles kommt aus einer Hand, alles entsteht unter einem Dach.

Wie kommen FINZEL&SCHUCK und ADMEDIA zusammen?

Das Textilunternehmen fertigt für ADMEDIA einen Großteil der Arbeitsbekleidung. Vom bequemen Hoodie über weiche Sweater bis hin zu warmen Jacken kann das Team der ADMEDIA auf alltags- und arbeitstaugliche, jedoch trotzdem stylische Kleidung setzen – gebrandet mit dem Firmenlogo, so dass die Mitarbeiter schnell als „Team ADMEDIA“ zu erkennen sind. Viele tragen die Kleidung auch in ihrer Freizeit, beispielsweise beim Sport oder bei Outdoor-Aktivitäten. So stärken die Kollegen das Image ihres Arbeitgebers, dem sie zu 100 Prozent vertrauen.

Was machen die Unternehmen jeweils aus?

Beides sind familiengeprägte Unternehmen mit klarem Fokus auf regionale Verbundenheit, Nachhaltigkeit und Erfolg, der auf einzigartiger Mitarbeiterleistung basiert. Beide setzen auf maßgeschneiderte Lösungen: FINZEL&SCHUCK gibt mit Textilien, Merchandising und Werbemitteln individuellen Marken eine Bühne. ADMEDIA bringt Menschen mit Ärzten und Therapeuten auf den Weg zu neuer Gesundheit und Fitness.

Wie kommen Sportler wie die Niners hier ins Spiel?

Sowohl ADMEDIA als auch FINZEL&SCHUCK engagieren sich seit vielen Jahren für den Sport und viele andere soziale und gesellschaftliche Themen. Beiden Unternehmen ist der regionale Sport, das Vereinsleben und die Förderung des Jugendsports wichtig. Während ADMEDIA unter anderem die gesundheitliche und rehabilitative Betreuung der Basketballmannschaft Niners mit absichert, ist FINZEL&SCHUCK Sponsor und Textilausstatter des Bundesligateams. Textilien wie Funktionsshirts, Hoodies, Jogginghosen, Shorts, Winterjacken, Sporttaschen und vieles mehr werden von den Limbachern produziert und von Spielern, den Trainern und den ADMEDIA-Vertretern am Spielfeldrand gern getragen.

Familie Schuck



✦ finzelundschuck.de
info@finzelundschuck.de

Paul-Seydel-Straße 13
09294 Limbach-Oberf.
TEL +49 3722 6002 0

Fit für den Alltag

Unsere Ergotherapie rückt den Kontext in den Fokus

Es soll ja immer noch Menschen geben, die folgendes glauben: Ergotherapie, da wird ein bisschen gebastelt und geknetet und die Patienten erleben eine einfache Beschäftigungstherapie. Dabei ist dieses Bild völlig überholt. Denn eine gute Ergotherapie ist ein ganzheitliches Behandlungskonzept, welches Menschen zu neuer Kraft und Stärke formt. Bei ADMEDIA greifen in der Ergotherapie fachübergreifende Ansätze ineinander: Im Fokus steht der Kontext der Erkrankung. In einer umfangreichen Ursachenfindung wird dem Grund von Einschränkungen genau nachgespürt. Wichtigstes Behandlungsmodul ist die Integration, mit der den Betroffenen zurück ins Leben geholfen wird. Für den optimierten Alltag werden schließlich wiederkehrende, routinemäßige Abläufe trainiert.

Fast 30 Ergotherapeuten arbeiten für ADMEDIA an den Standorten in Chemnitz, Freiberg und Plauen. Deren Hauptanliegen beschreibt Tina Dallmann, Leiterin der Ergotherapie Chemnitz: „In erster Linie ist es uns

Team Ergotherapie Freiberg



wichtig, ganz individuell auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen einzugehen.“ Die Behandlungsfelder sind breit. Sie reichen von Schluck- und Trinkproblemen bei Kindern, über Schmerzattacken bei Erwachsenen bis hin zu Nachwirkungen von Schlaganfällen bei älteren Patienten. Der Einsatz von modernsten Methoden, durchgeführt von hochqualifizierten Mitarbeitern – diese Werteliegen der Ergotherapie bei ADMEDIA zu Grunde. „Unsere Therapeuten investieren regelmäßig Zeit und Engagement in umfangreiche Weiterbildungsmaßnahmen“, so Tina Dallmann. „Davon profitieren natürlich auch unsere Patienten sehr.“ Unter anderem bietet ADMEDIA das ganzheitliche Therapiekonzept nach Werkmeister an. Es basiert auf einer Kombination aus manueller Therapie, Osteopathie und Cranio-Sacraler-Therapie. Es ist auf

zahlreiche Krankheitsbilder und Beschwerden anwendbar, beispielsweise auf neurologische Erkrankungen, Erkrankungen von Hand und Schulter, Wirbelsäulenprobleme, Sportverletzungen oder die Behandlung von ADS/ADHS und Wachstumsstörungen bei Kindern. Ein weiterer besonders wichtiger Baustein ist die ambulante Handrehabilitation beziehungsweise die Handtherapie. Diese zeichnet sich bei ADMEDIA durch speziell ausgebildete und geschulte Handtherapeuten aus. Eine enge und intensive Zusammenarbeit im interdisziplinären Team stellt die Grundvoraussetzung für die bestmögliche Wiederherstellung der Alltags- und Erwerbsfähigkeit des Patienten dar. Tag für Tag arbeiten, greifen, tippen oder schreiben wir mit unseren Händen. Schmerzen und Verletzungen sollten daher nicht den Alltag der Patienten erschweren. ADMEDIA bietet daher ein Therapieprogramm an, welches individuell auf die persönlichen Defizite abgestimmt wird. Ziel ist es, die physiologischen Funktionen der oberen Extremitäten, insbesondere der Hände, wiederherzustellen beziehungsweise bestmöglich zu erhalten.

Das Prinzip Werkmeister

Das Werkmeister System ist auf der langjährigen Behandlungserfahrung des Therapeuten Philipp Werkmeister aufgebaut. Durch seinen systematischen Ansatz ist das Prinzip auf sehr viele unterschiedliche Krankheitsbilder und Beschwerden anwendbar.

Klare, strukturiert-therapeutische Behandlungsansätze, die ganzheitliche Betrachtungsweise des Menschen sowie des individuellen Körpersystems, aktivieren die Selbstheilungskräfte des Körpers, lösen Spannungen und Blockaden und stellen eine optimale Versorgung des Körpersystems sicher.



Ein Labor zur zuverlässigen Diagnostik

„Ein Schwerpunkt liegt seit einigen Jahren auch in der Analyse der Darmflora.“

Dr. med. Sebastian Rudolph
Qualitätsmanagement

ZUKUNFTS- WEISEND

Chemnitz, Freiberg und Plauen: An diesen Standorten gehen täglich hunderte Patientinnen und Patienten in den Gesundheitseinrichtungen von ADMEDIA ein und aus. Sie nehmen hier Arztbesuche wahr oder finden in Therapien und Rehabilitationen zu neuer Beweglichkeit. In diesen Städten werden regelmäßig Kurse und Behandlungen angeboten, die zur Verbesserung und zum Erhalt der Gesundheit beitragen sollen. Weiterhin betreibt ADMEDIA aber auch einen wichtigen Standort in der westsächsischen Stadt Waldenburg, dort befindet sich ein medizinisch-diagnostischer Standort für Labormedizin, Mikrobiologie und Hygieneuntersuchungen. Die Geschäftsleitung von ADMEDIA übernahm im Jahr 2007 das traditionell mikrobiologisch geprägte Labor von dem damaligen ortsansässigen Vorbesitzer Herrn Dr. rer. nat. Uhlemann. Nachdem zunächst noch in dem ursprünglichen Laborgebäude praktiziert wurde, erfolgte 2012 der Einzug in den nunmehr hochmodernen und funktionellen Neubau im Weg des Friedens. Inzwischen haben hier 30 ADMEDIA-Mitarbeiter ein Wirkungsfeld in dieser Einrichtung gefunden, darunter zwei Ärzte, drei Biologen, acht Medizinisch-Technische Assistentinnen, Verwaltungs- und technisches Personal sowie Fahrer, die sich um den Probentransport kümmern. Geführt wird das Labor in Waldenburg von den beiden Ärzten,

Dr. med. Sebastian Rudolph (Facharzt für Innere Medizin und Rheumatologie sowie Facharzt für Laboratoriumsmedizin), von Dr. med. Bernd-Michael Klapper (Facharzt für Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie) und Kati Gumnior als Standortleiterin. Doch was tut sich im Inneren der Untersuchungsräume? Woran arbeitet das Team? „Wir sind ein kassenärztlich zugelassenes, medizinisches Labor, dessen Schwerpunkt auf mikrobiologischen Analysen, Immundiagnostik und der Tuberkuloseerkennung liegt“, erklärt Kati Gumnior. „Besonders um die anspruchsvolle Tuberkulose-Diagnostik betreiben zu können, gelten in diesen Räumen erhöhte Sicherheitsstufen. So gibt es strenge technische Anforderungen, wie zum Beispiel das Vorhalten von Schleusen, Filteranlagen und speziellen Unterdruckanlagen.“ Die diagnostische Expertise – nicht nur bei der Tuberkuloseabklärung – nutzen vor allem niedergelassene Ärzte, Krankenhäuser oder Heilpraktiker. Sie schicken Proben ins Waldenburger Labor und lassen diese dort untersuchen. „Es gibt aber auch einzelne Patienten, die sich auf Eigeninitiative hin bei uns durchchecken lassen. Hierzu wird ein Termin zur Blutabnahme vereinbart oder

es wird Urin oder Stuhl zur Analyse abgegeben. Die Kosten hierfür übernimmt der Patient als eine Privatleistung selbst“, so die Standortleiterin. Vor allem in den vergangenen Corona-Jahren nutzten viele Menschen diesen Service und ließen beispielsweise Antikörperbestimmungen gegen SARS-CoV2 vornehmen. Auf fast 1000 Quadratmetern Fläche wird mit Unterstützung modernster Labortechnik labormedizinische und mikrobiologische Diagnostik durchgeführt und es werden medizinische Befunde erstellt. „Ein Schwerpunkt liegt seit einigen Jahren auch in der Analyse der Darmflora, was für Patienten sinnvoll ist, die an einem Reizdarm oder chronischen Hautirritationen bzw. Immunerkrankungen leiden. Bisher ist diese Untersuchungsform ein Alleinstellungsmerkmal des Unternehmens ADMEDIA in Sachsen“, ergänzt Dr. med. Sebastian Rudolph. „Die Diagnostik wird hierbei stets an den aktuellen Stand der Wissenschaft angepasst und dadurch stetig verbessert.“ Mit einem offen zugänglichen Bereich ist das Labor in Waldenburg aus untersuchungsrelevanten Gründen nicht ausgestattet. Wer private Leistungen nutzen will, kann jedoch individuelle Termine vereinbaren.



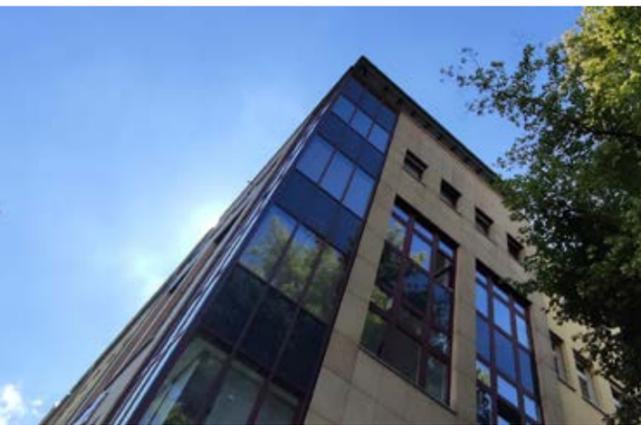
Wissen.

Das Weiterbildungszentrum
als Anlaufpunkt für Fachpersonal aus ganz Deutschland

Seite
18

Qualifiziert Weiterbilden mit Spaß und Freude.

Alle Möglichkeiten zur Weiterbildung sind klar strukturiert im Internet zu finden
unter www.weiterbildungszentrum.de



Ein Hort des Wissens

Es ist ein Anlaufpunkt für Menschen, die nie genug von Wissen und Können bekommen. Vor mehr als 20 Jahren entstand das Weiterbildungszentrum (WBZ) der ADMEDIA. Was klein begann, ist inzwischen zum Hotspot für die Intensivschulung geworden – mit Ausstrahlung in ganz Deutschland. Mehr als 200 Online- und Präsenzkurse locken Jahr für Jahr um die 1000 Teilnehmer an. Sie kommen zumeist aus der Region, reisen aber auch aus München und Berlin, Köln und Hamburg oder den vielen kleineren Städten und Gemeinden unseres Landes an. Alexander Luthardt kennt die Zielgruppe genau. Er leitet das Weiterbildungszentrum. „In erster Linie qualifizieren sich bei uns die Fachkolleginnen und -kollegen der Gesundheitsberufe weiter, also Physio- und Ergotherapeuten, medizinische Bademeister und Masseur, Logopäden, Sporttherapeuten und Experten aus den Ernährungsfachberufen. Ganz gleich ob Ärztinnen und Ärzte, Schüler und Menschen in Ausbildung, oder medizinisch interessierte Laien: Bei uns erhält jeder die Möglichkeit seinen Wissensdurst zu stillen.“, sagt Alexander Luthardt.

„Das Geheimnis des Erfolgs liegt in der Beständigkeit des Ziels“. Frei nach dem Zitat von Benjamin Disraeli, einstiger Premier Großbritanniens, handelt das Team im Weiterbildungszentrum. Vier Mitarbeiter koordinieren am Chemnitzer Standort in der Bayreuther Straße 12 das Kursprogramm, motivieren die Teilnehmenden zu hohen Lernleistungen. Angeleitet werden die Weiterbildungen und Kurse von Lehrenden aus Instituten oder freischaffenden Dozenten. „Allesamt verfügen sie über hohe Qualifikationen und stellen Methoden vor, die sie teils selbst mitgestaltet haben.“ Gute Therapeuten oder Ärzte kommen ohne Weiterbildung beruflich nicht voran. Behandlungsweisen wie die Lymphdrainage, die Manuelle Therapie oder Anwendungen nach Bobath dürfen ausschließlich nach speziell ausgerichteter Qualifikation durchgeführt werden. Insbesondere bei diesen Zertifikatskursen praktizieren die Teilnehmenden neue Behandlungen vorab mit Probanden. Die Patienten ermöglichen es den Weiterbildenden, die neuen Therapien Schritt für Schritt zu beherrschen. „Die intensive Behandlung der Probanden ermöglicht auch ihnen häufig ungeahnte Perspektiven und Fortschritte“, berichten Claudia Keßler und Romy Fügert, Mitarbeiterinnen des Weiterbildungszentrum. „Trotz der jahrelangen Erfahrung begeistert es uns immer noch, wenn Probanden nach einem Kurs freudig über ihre wiedererlangten Fertigkeiten schwärmen.“

Das Angebot des Weiterbildungszentrums nutzt das Team von ADMEDIA natürlich auch selbst. Mehr als 60 Mitarbeiter haben im vergangenen Jahr eine Fortbildung im WBZ absolviert.

Seite
19



Alltagsflucht

Als sie die ersten Pässe durch die österreichischen Alpen fuhr, wurde es Claudia Wiedemann so richtig bewusst: „Jetzt habe ich mir meinen Traum erfüllt!“ Schon als Jugendliche düste sie mit ihren Freunden und ihrem Cousin durch die Botanik. Vor zwei Jahren, ihre beiden Kinder waren nun aus dem Größten raus, entschied sich die Mitarbeiterin der ADMEDIA-Buchhaltung dafür, neben dem Wohnmobil-Führerschein auch die Motorradfahrerlaubnis zu machen und genießt nun die Freiheit der Straße. „Alltag ausblenden, Natur und Landschaft genießen – das ist einfach herrlich“, schwärmt Claudia Wiedemann. Ihr Plan: Als nächstes will sie einen Trip durch Italien machen.



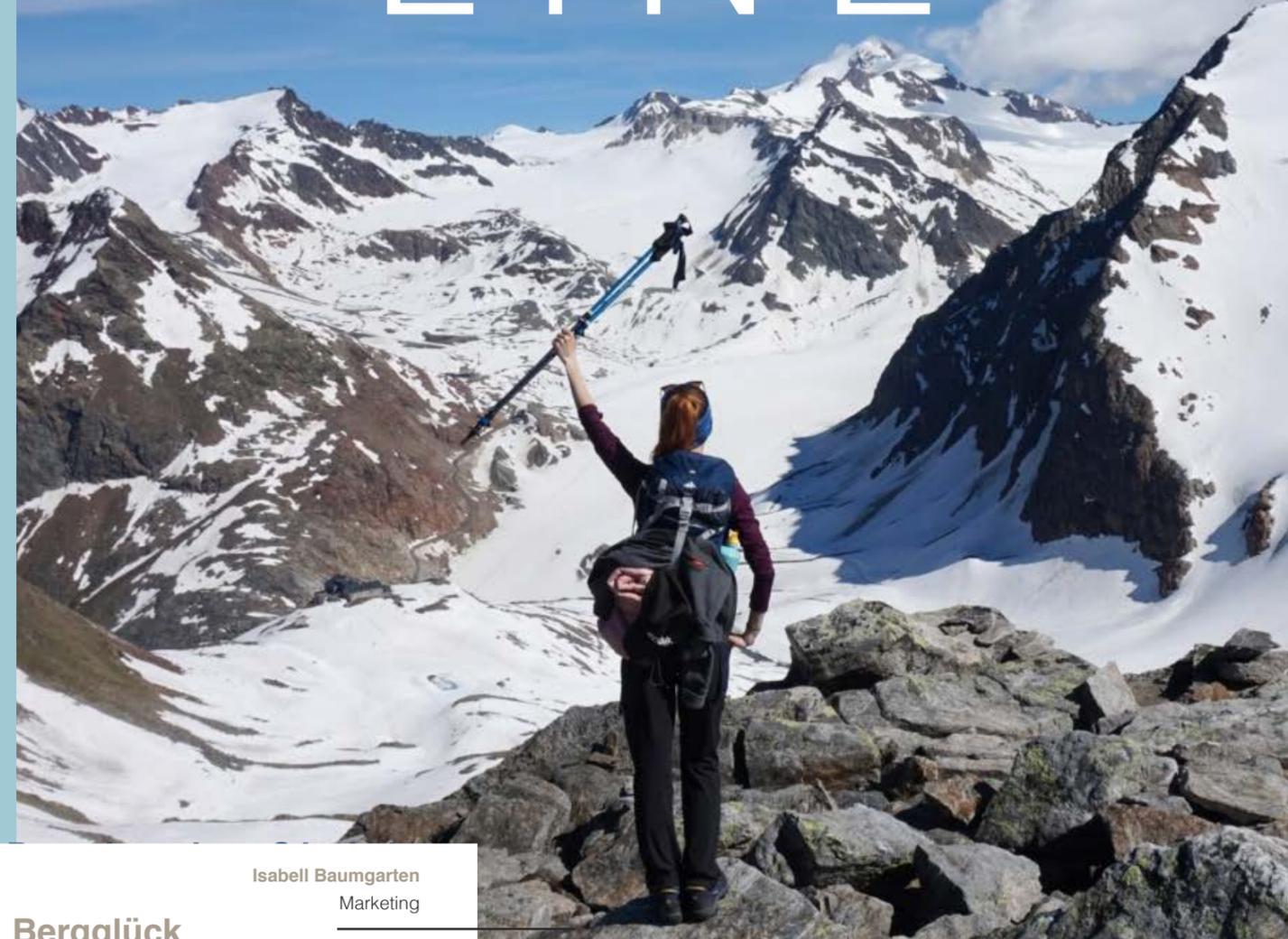
Romy Fügert
Weiterbildungszentrum

Reisefreiheit

Mitten im Lockdown schuf sich Romy Fügert ihre persönliche Reisefreiheit. Gemeinsam mit ihrem Mann und ihrem inzwischen achtjährigen Sohn baute sie in der Coronazeit einen neu angeschafften Wohnwagen aus. „Die alte 90er-Jahre-Ausstattung ersetzen wir durch helle Farben und Boho-Style“, so war es ganz nach dem Geschmack der Mitarbeiterin des Weiterbildungszentrums der ADMEDIA. Den ersten Urlaub im Campinganhänger mit dem Spitznamen Norbert, benannt nach dem sympathischen Vorbesitzer, verbrachte Familie Fügert zunächst im Garten ihres Wohnhauses. „Damals gab es noch Reisebeschränkungen.“ Kaum waren diese gefallen, begannen wir damit, so viel Zeit wie möglich an den Seen der Region zu verbringen. Die Schulferien nutzen wir zur Erkundung der Ostsee. „Wochenlang zu dritt auf kleinstem Raum, das schweißst uns zusammen“, so Romy Fügert. Das nächste Ziel: Dieses Jahr geht es mit dem Wohnwagen nach Österreich und Italien.

LEBE DEINEN TRAUM

OFF LINE



Isabell Baumgarten
Marketing

Bergglück

Im Juni 2021 erfüllte sich Isabell Baumgarten vom ADMEDIA-Marketingteam ihren großen Traum. Mit Freunden brach sie zur Alpenüberquerung auf. Von Oberstdorf ging es nach Meran – acht Tage lang, von Hütte zu Hütte. Pro Tag liefen sie zwischen zehn bis zwanzig Kilometer, absolvierten täglich bis zu 2000 Höhenmeter. „Zunächst war die Tour eine Schnapsidee“, erinnert sich Isabell Baumgarten. „Schlussendlich haben wir schnell festgestellt, dass dieser Trip eine atemberaubende Erfahrung war, die für Wanderfreunde mit guter Kondition und Fitness sehr zu empfehlen ist.“

Denn: Man entdeckt täglich ein neues Ziel, kann Natur und wandelnde Vegetationen kennenlernen und Freundschaft neu erleben. „Rücksicht und Vertrauen: Das erlebst du auf solch einer Wanderung in den Bergen noch einmal als ganz neues Gut.“, sagt Isabell Baumgarten.

Team spirit

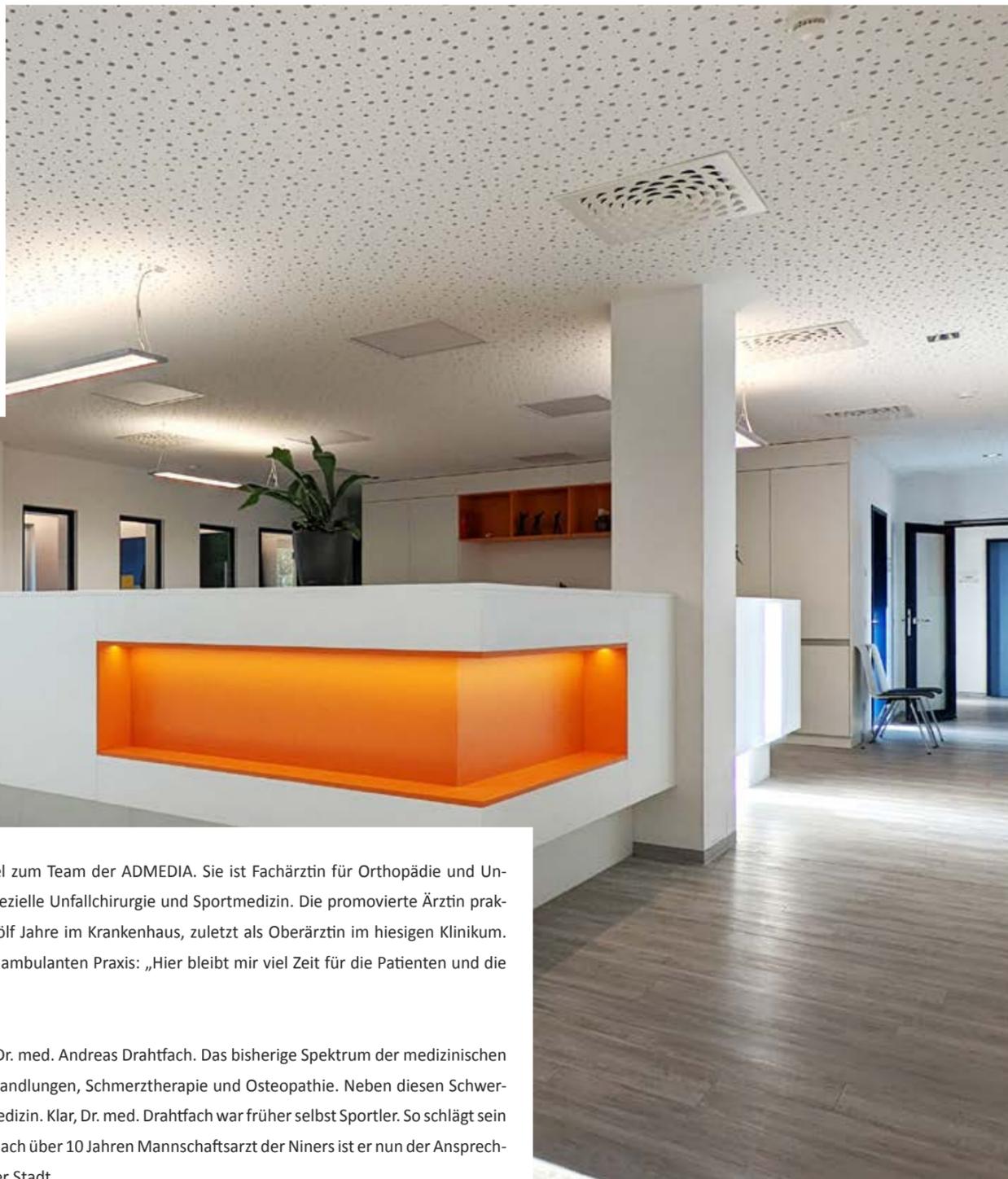
ADMEDIA aktiv

Diese ADMEDIA-Ladies sind herrlich verrückt! Sie geben einfach alles und sie scheren sich buchstäblich einen Dreck darum, ob sie von oben bis unten voller Schmutz nach Hause kommen. Gleich ein ganzes Team aus unserem Haus startete im vergangenen Sommer beim „schaunsland Muddy Angel Run“ in Leipzig. Dabei handelt es sich um Europas Schlammlauf Nummer Eins – veranstaltet nur für Frauen! Ob laufen, joggen oder gehen, ob jung oder alt: Ganz egal wie die Damen die Strecke bewältigen. Die Hauptsache ist, dass sie sich nicht allein dreckig machen müssen, sondern ein unvergessliches Erlebnis inklusive Teamspirit in Erinnerung behalten. Das Besondere an dem Lauf ist: Die Frauen treten den harten Wettkampf an, um Freundinnen moralisch zu unterstützen, die an Brustkrebs erkrankt sind.



Gemeinschafts Praxis

ADMEDIA hat sich zu einem wichtigen Gesundheitsversorger in der Region entwickelt. Seit vielen Jahren nimmt das Unternehmen an seinen Standorten in Chemnitz und Freiberg sowie im Labor in Waldenburg die medizinische Betreuung erkrankter Menschen wahr. Dieses Angebot wurde in den vergangenen Jahren deutlich ausgebaut. „Wir sehen es als unsere Verantwortung an, in Chemnitz und der Region eine zuverlässige medizinische Versorgung abzusichern“, sagt Dirk Neumann, Geschäftsführer und Gründer von ADMEDIA. Menschen, die schon einmal physiotherapeutische Hilfe erhielten, kannten das blau-gelbe Haus an der Planitzwiese 35 in Chemnitz bisher in etwas kleinerem Format. Doch das ist ordentlich aufgestockt worden. In dem erweiterten Gebäude wurden neue Arztpraxen eingerichtet. Bis zu zehn Mediziner können hier nun gleichzeitig praktizieren.



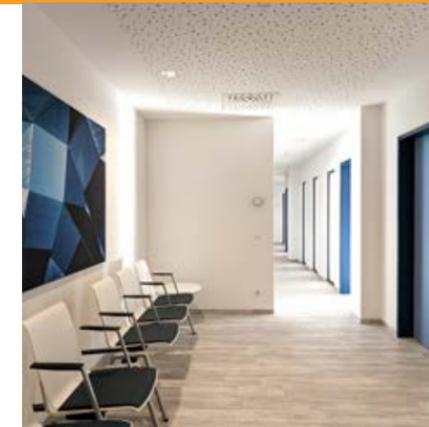
Seite
24

Unter anderem gehört Dr. med. Juliane Krösel zum Team der ADMEDIA. Sie ist Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie, mit den Zusatzbezeichnungen spezielle Unfallchirurgie und Sportmedizin. Die promovierte Ärztin praktizierte vor ihrer Anstellung bei ADMEDIA zwölf Jahre im Krankenhaus, zuletzt als Oberärztin im hiesigen Klinikum. Nun genießt sie ihren täglichen Einsatz in der ambulanten Praxis: „Hier bleibt mir viel Zeit für die Patienten und die Behandlung ihrer Erkrankungen.“

Neu im Team ist der Facharzt für Orthopädie, Dr. med. Andreas Drahtfach. Das bisherige Spektrum der medizinischen Versorgung erweitert er um Osteoporose-Behandlungen, Schmerztherapie und Osteopathie. Neben diesen Schwerpunkten gehört seine Leidenschaft der Sportmedizin. Klar, Dr. med. Drahtfach war früher selbst Sportler. So schlägt sein Herz ebenso für den Basketball in der Region. Nach über 10 Jahren Mannschaftsarzt der Niners ist er nun der Ansprechpartner für ambitionierte Freizeitsportler in der Stadt.

Längst bei ADMEDIA angekommen ist Dr. med. Vasileios Kechagias, der seine Fachausbildungen zum Kardiologen, Internisten und Intensivmediziner an der Uniklinik Jena absolviert hat. Dr. med. Kechagias sieht man auch am Spielfeldrand der Chemnitzer Basketballe mitfiebern. Denn er ist einer der Mannschaftsärzte der Niners, behandelt die Spitzensportler auch in der ADMEDIA-Praxis.

Ob Sportler oder nicht: Allen seinen Patienten will Dr. med. Kechagias eine gute und zeitnahe Behandlung zukommen zu lassen.



Wir sind für Sie da.

ALLGEMEINARZTPRAXIS

Frau D. Levina

FÄ für Innere Medizin

Frau C. Mayer

FÄ für Innere Medizin

PRAXIS FÜR ORTHOPÄDIE

Herr Dr. med. A. Drahtfach

FA für Orthopädie

Zusatzbezeichnung

Chirotherapie, Spezielle Schmerztherapie, Sportmedizin

Frau Dr. med. J. Krösel

FÄ für Orthopädie und Unfallchirurgie

Zusatzbezeichnung

Spezielle Unfallchirurgie, Sportmedizin

Frau Dr. med. U. Döhler

FÄ für Orthopädie

Zusatzbezeichnung

Akupunktur, Chirotherapie

PRAXIS FÜR KARDIOLOGIE

Herr Dr. med. V. Kechagias

FA für Innere Medizin und Kardiologie

Zusatzbezeichnung

Internistische Intensivmedizin

PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE UND REHABILITATIVE MEDIZIN

Herr A. List

FA für Physikalische und Rehabilitative Medizin



Mehr Raum für Begegnungen

Pausen werden zum Kurzurlaub für Therapeuten



Unsere Archivarin der Herzen

Susanne Schröter ist nicht nur für unsere Patientinnen und Patienten ein echter Herzensmensch. Als langjährige ADMEDIA-Krankenschwester im Plauener Haus unterstützt sie mit Verständnis, Ruhe und Optimismus Menschen auf dem Weg zu neuer Gesundheit. Immer besser werden, im-

mer mehr für andere tun: Weil Susanne Schröter am Puls der Zeit bleibt, hat sie nun auch eine Weiterbildung zur Hygienefachkraft absolviert. Vor allem aber sorgt sie dafür, dass gemeinsame Erlebnisse im ADMEDIA-Rehazentrum und Physiotherapie in Plauen unvergesslich bleiben.

Susanne ist in ihrer Freizeit sozusagen unsere Haus-Archivarin. Fotos aus dem Arbeitsalltag, der gemeinsamen Freizeit, Presstexten, Fachartikel oder Aufnahmen von gemeinsamen Ausflügen sortiert und sammelt sie übers gesamte Jahr. Bis zu 200 Seiten dicke Wälzer kommen da

zusammen. Alles dokumentiert sie anschließend in Jahrbüchern, die sie selbst gestaltet und über Onlineanbieter verlegen lässt. Für ihre Kolleginnen und Kollegen entsteht so ein einzigartiger Schatz an Erinnerungen, der nicht so schnell verblasen kann.

Neue Wege

Damit sich das Personal am Arbeitsplatz wohl fühlt, schafft das Unternehmen ein außergewöhnliches Umfeld. Ein Wohlfühlbereich mit Loungecharakter für die Mittagspause, großzügige Umkleidekabinen, sanitäre Einrichtungen auf dem neuesten Level: All das soll das Arbeitsumfeld der Kolleginnen und Kollegen noch angenehmer machen. Dafür wurde in den vergangenen Wochen eine leer gezogene Mietfläche in unserem ADMEDIA-Gebäude bewusst nicht neu vermietet, sondern fürs Team freigehalten.



In den vergangenen 15 Jahren kamen mehr und mehr Mitarbeiter hinzu. „Und das ist ein echter Gewinn für das junge Unternehmen. Nun soll aber auch dafür gesorgt werden, dass die fleißigen Mitarbeitenden ein sehr gutes Arbeitsumfeld genießen können. Wer in den Pausen mal durchatmet und lässig entspannen kann, ist bei der Behandlung der Patientinnen und Patienten konzentrierter und leistungsfähiger. So können auch in Zukunft exzellente Leistungen angeboten werden. Auf 130 Quadratmetern Fläche entsteht deshalb ein Pausen-Paradies mit Café-Bar, Smart-TV und Küchenbereich. Weil den ADMEDIA-Mitarbeitenden eine gesunde Ernährungsweise am Herz liegt, wird in den Mittagspausen auch oft zusammen gekocht. Die Kollegen tauschen Rezepte für Salatgerichte, Bowls, leichte Sommerpasta oder erfrischende Obstvariationen aus.“

„Wir freuen uns, dass wir so unser Teamwork stärken können.“

Sandra Steinmüller, Franzi Langen,
Maria Phillip

ADMEDINO

Kindertagesstätte

Die kleine Lisa und der kleine Nils
möchten nicht aus dem

KINDER- PARADIES

abgeholt werden



70 Mädchen und Jungen verbringen hier den Tag und spielen mit ihren Freunden. Sie suchen nach Antworten auf sie bewegende Fragen, haben Spaß und manchmal müssen auch Tränen getrocknet werden. Aufgenommen werden Kinder, deren Eltern bei ADMEDIA und in den umliegenden Firmen arbeiten, die in der Nachbarschaft wohnen oder Integrativkinder, die eine Eingliederungshilfe erhalten. Die enge Kooperation mit ADMEDIA und seinen verschiedenen Therapieangeboten ermöglicht eine sehr gute Unterstützung der Kinder mit Förderbedarf, denn ADMEDIA ist ein Unternehmen im Gesundheitssektor, welches sich für die Gesundheit und Beweglichkeit seiner Patientinnen und Patienten einsetzt.

Mit viel Liebe entstand 2008 in der Nachbarschaft von ADMEDIA das Kinderhaus ADMEDINO, welches den Kindern viel Platz für Bewegung und Entwicklung bietet. „Lernen in Bewegung ermöglichen“ war die Motivation, denn der Mensch ist von Natur aus ein Bewegungswesen. „Mit der Gründung von ADMEDINO legten wir Wert auf viel Raum im Haus und im Außengelände“, so die Leiterin Andrea Regber, die von ihren kleinen Kunden auch keck als Chef-Andrea bezeichnet wird. „Wir verfügen über einen Sportraum, einen Snoezelenraum, Spielflure, ein großes Foyer und ein Kinderrestaurant.“ Im großzügigen Außengelände können die Kinder nicht nur rennen und klettern, schaukeln und Sandburgen bauen, sondern auch mit Wasser experimentieren, im FC ADMEDINO Torschüsse trainieren und im Winter sogar rodeln. „Und wir lieben den Zeisigwald gleich um die Ecke mit allen seinen wunderbaren Möglichkeiten.“ Die Nutzung der Schwimmkurse bei ADMEDIA und die Teilnahme an unterschiedlichen Nachmittagsangeboten im Haus, wie Keramik, Kinder-Yoga, Spätsport, Chor, Kochen, künstlerisches Gestalten, naturwissenschaftliches Forschen oder die Gärtnerei ergänzen die Angebote.

Die Kinder verbringen den Tag in altersgemischten Gruppen und gestalten ihren Alltag gemeinsam mit den Erzieherinnen und Erziehern. Dieser wird von den Jahreszeiten, von Fragen und Wünschen der Kinder oder Themen-Projekten bestimmt. Die älteren Kinder helfen den jüngeren und beeinträchtigten Kindern und alle Kinder wachsen mit den Herausforderungen, die täglich zu lösen sind.

Die Kindereinrichtung in freier Trägerschaft ist im Bedarfsplan der Stadt Chemnitz aufgenommen und wird von der Kommune im Rahmen der gesetzlichen Regelungen finanziert.



„Wir ermöglichen es unseren Kindern, dass sie in ihrem Tempo wachsen und voneinander lernen können.“, sagt Andrea Regber.

„Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht.“ (afrikanisches Sprichwort)

Willkommen

... stellvertretend für viele neue Gesichter in der ADMEDIA-Familie.

Dr. med. Enrico Bauer
Chefarzt Freiberg



Yvonne Wendländer
Assistentin der GL Freiberg



Eric Krüger
Leitender Physiotherapeut Freiberg



Jacqueline Merz
Physiotherapeutin Chemnitz



Thomas Walther
Physiotherapeut Freiberg



Rosa Pietsch
Physiotherapeutin Freiberg



Mandy Schröber
Bistro & Service Chemnitz



Cecilia Meusel
Ernährungsberatung Plauen



Dr. med. Michael Thomä
Chefarzt Plauen



Violetta Sigay
Physiotherapeutin Chemnitz



Lukas Hielscher
Physiotherapeut Chemnitz



Melina Mey
Med. Fachangestellte Chemnitz



Dr. med. Andreas Drahtfach
Facharzt für Orthopädie Chemnitz



IMPRESSUM

MEDIAZIN - Das ADMEDIA-Magazin für Patienten, Freunde und Mitarbeiter | Ausgabe 2 | erschienen: 03/2023
Herausgeber: ADMEDIA Consult GmbH | Planitzwiese 27a, 09130 Chemnitz, 0371-4325430, chemnitz@admedia.de, www.admedia.de
Redaktion: verantwortlich: Thomas Schreyer, red. Mitarbeit/Texte: Peggy Fritzsche | Gestaltung/Layout: Uwe Becker | Druck: Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG | Kalkstraße 2 | 09116 Chemnitz | Fotos: Uwe Becker, Finzel&Schuck, Digital Color Service, Envato, Claudia Wiedemann, Romy Fügert, Isabell Baumgarten



TEXTILSPEZIALIST SEIT 1990



★ BEKLEIDUNGSKONZEPTE MIT STIL

Wir, als Spezialist für Firmen- und Berufsbekleidung, lassen Ihre Marke auch textil sprechen. Mit unseren einzigartigen Designs, hochwertigen Textilien und raffinierten Details verleihen wir Textilien Identität. In unserer hauseigenen Produktion können wir Ihnen höchste Qualität im Bereich Stick und Druck anbieten.

Auch digital können Sie uns Ihre Marke anvertrauen. Unsere 15-jährige E-Commerce-Erfahrung macht uns zu Ihrem Partner wenn es um das Outsourcing Ihres Onlineshops geht. Dabei können Sie sich auf unsere hauseigene Fulfillment-Logistik (Call-Center, Daten- & Contentpflege, Payment- & Buchhaltungsschnittstelle, rechtliche Betreuung) verlassen. Realisieren Sie mit uns Ihre Codepromotions, digitalen Gewinnspiele und B2B-Lösungen zur Kundenbindung oder im Bereich Werbemittel-Logistik.



Paul-Seydel-Straße 13 ✦ 09212 Limbach-Oberfrohna ✦ TEL +49 3722 6002 0 ✦ finzelschuck.de



WIR
SIND ADMEDIA

